

Prüfbericht Nr. **55017924** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ B45-758
 Hersteller Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 1 von 4

Auftraggeber Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH
 Schleidener Straße 32
 53919 Weilerswist - Derkum
 QM-Nr. 49 02 0192006

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell B45
 Typ B45-758
 Radgröße 7,5 J x 18 H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad – Ausführungsbezeichnung	Lochzahl/ Lochkreis- ø (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
PT	B45-758 PT / ohne Ring	5/108/65,1	45	950	2200	2/2024
D11	B45-758 D11 / ohne Ring	5/112/66,6	52	950	2200	2/2024
C8	B45-758 C8 / ohne Ring	5/118/71,1	53	1250	2300	2/2024
V4	B45-758 V4 / ohne Ring	5/120/65,1	45	1000	2400	2/2024
V4	B45-758 V4 / ohne Ring	5/120/65,1	53	1250	2200	2/2024
C7	B45-758 C7 / ohne Ring	5/127/71,6	44,45	950	2500	2/2024
C9	B45-758 C9 / ohne Ring	5/130/78,1	53	1350	2300	2/2024
D15	B45-758 D15 / ohne Ring	5/130/84,1	43	1100	2400	2/2024
SY2	B45-758 SY2 / ohne Ring	5/130/84,1	43	1200	2400	2/2024
J8H	B45-758 J8H / ohne Ring	5/160/65,1	50	1125	2250	2/2024
P4	B45-758 P4 / ohne Ring	6/130/84,1	47	1250	2250	11/2023
I1	B45-758-1 I1 / ohne Ring	6/139,7/100,1	33	1000	2400	11/2023
K3	B45-758 K3 / ohne Ring	6/139,7/92,4	50	950	2300	11/2023
R4	B45-758-1 R4 / ohne Ring	6/139,7/93,1	55	1050	2400	11/2023

Kennzeichnung

KBA-Nummer 55319
 Herstellerzeichen BROCK ALLOY WHEELS
 Ausführungsbezeichnung B45-758 (s.o.)
 Radgröße 7,5Jx18H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Prüfbericht Nr. **55017924** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ B45-758
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 2 von 4

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
PT	5/108/65,1	45	950	2200	FE	01/2024	TZT Lamsheim
D11	5/112/66,6	52	950	2200	FE	01/2024	TZT Lamsheim
C8	5/118/71,1	53	1250	2300	FE	01/2024	TZT Lamsheim
V4	5/120/65,1	45	1000	2400	FE	01/2024	TZT Lamsheim
V4	5/120/65,1	53	1250	2200	FE	01/2024	TZT Lamsheim
C7	5/127/71,6	44,45	950	2500	FE	01/2024	TZT Lamsheim
C9	5/130/78,1	53	1350	2300	FE	01/2024	TZT Lamsheim
D15	5/130/84,1	43	1100	2400	FE	01/2024	TZT Lamsheim
SY2	5/130/84,1	43	1200	2400	FE	01/2024	TZT Lamsheim
J8H	5/160/65,1	50	1125	2250	FE	01/2024	TZT Lamsheim
FT1	6/120/74,6	50	1200	2400	FE	02/2024	TZT Lamsheim
P4	6/130/84,1	47	1250	2250	FE	01/2024	TZT Lamsheim
I1	6/139,7/100,1	33	1000	2400	FE	01/2024	TZT Lamsheim
K3	6/139,7/92,4	50	950	2300	FE	01/2024	TZT Lamsheim
R4	6/139,7/93,1	55	1050	2400	FE	01/2024	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
PT	5/108/65,1	45	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
D11	5/112/66,6	52	1100	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
C8	5/118/71,1	53	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
V4	5/120/65,1	53	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
C7	5/127/71,6	44,45	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
C9	5/130/78,1	53	1350	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
SY2	5/130/84,1	43	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
J8H	5/160/65,1	50	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
FT1	6/120/74,6	50	1200	215/50R18	02/2024	TZT Lamsheim
P4	6/130/84,1	47	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
R4	6/139,7/93,1	55	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim
I1	6/139,7/100,1	33	1250	215/50R18	01/2024	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
V4	5/120/65,1	53	1350	295/70R18	FE	03/2024	TZT Lamsheim
C9	5/130/78,1	53	1350	295/70R18	FE	02/2024	TZT Lamsheim
P4	6/130/84,1	47	1250	295/70R18	FE	02/2024	TZT Lamsheim
R4	6/139,7/93,1	55	1250	295/70R18	FE	01/2024	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung PT ET45 betrug 15,98 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab Januar 2024 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Für die Ausführung FT1 in ET50 wurde kein Verwendungsbereich erstellt.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	18.03.2024
Radzeichnung Blatt 1-3 (5 Loch ABE+ECE)	B45-758	15.03.2024
Radzeichnung Blatt 1+2 (6 Loch ABE)	B45-758	15.03.2024
Radzeichnung Blatt 1+2 (6 Loch ABE+ECE)	B45-758-1	15.03.2024
Equipment for wheels	V08.7	30.09.2021
Verwendungsbereich	Anlage 1 bis 14	

Prüfbericht Nr. **55017924** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 7,5Jx18H2 Typ B45-758
Brock Alloy Wheels Deutschland GmbH

Seite 4 von 4

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 28. März 2024



Laux

00425338.DOC

§22 55319*00